

„Eine gewaltige Leistung von allen“

Trotz Hirscher-K.-o. drei Österreicher in den Top 6 – da gratulierte auch Olympiasieger Matt voller Anerkennung

Fotos: EPA/KIMIMASA MAYAMA, GEPA



1. Durchgang

1. Dopfer	53,41
2. Hargin	+ 0,02
3. Myhrer	0,22
4. Gross	0,45
5. Neureuther	0,56
6. Foss-Solevaag	0,76
7. Thaler	0,77
8. Lizeroux	0,79
Kristoffersen	0,79
11. Digruber	0,98
12. Schwarz	0,99
22. Matt	2,18
25. Feller	2,35

2. Durchgang

1. Matt	55,96
2. Feller	+ 0,32
3. Haugen	0,60
4. Schwarz	0,81
5. Neureuther	1,00
6. Digruber	1,12
7. Nordbotten	1,19
8. Ballerin	1,23
9. Ryding	1,33
10. Yule	1,37
11. Myhrer	1,39
Chroschilow	1,39
14. Krustoffersen	1,47

Deutschlands Felix Neureuther auf dem Weg zu seinem zwölften Weltcupstief – und dem ersten in der Saison 2015/2016!

Herren-Slalom im japanischen Naeba

1. NEUREUTHER Felix (Deutschland/7/Nordica)	1:50,93
2. MYHRER Andre (Schweden/9/Head)	+ 0,05
3. SCHWARZ Marco (18/Atomic)	0,24
4. DOPFER Fritz (Deutschland/1/Nordica)	0,29
5. DIGRUBER Marc (22/Atomic)	0,54
6. MATT Michael (41/Rossignol)	0,62
7. Kristoffersen (Nor/6)	0,70
Foss-Solev. (Nor/14)	0,70
9. Yule (Sz/13)	0,98
10. Lizeroux (Fra/11)	1,05
11. Gross (Ita/4)	1,07
12. Hargin (Sd/2)	1,09
13. Feller (27)	1,11
14. Chroschilow (Rus/3)	1,19
15. Haugen (Nor/40)	1,28
16. Muffat-J. (Fra/16)	1,51
17. Zenhäusern (Sz/28)	1,54
18. Thaler (Ita/10)	1,73
19. Nordbotten (Nor/21)	1,75
20. Grange (Fra/8)	2,10
21. Gini (Sz/34)	2,26
22. Ryding (Gb/20)	2,27
23. Stiehle (D/24)	2,29
24. Aerni (Sz/26)	2,65
25. Ballerin (Ita/49)	2,71
26. Buffet (Fra/32)	3,54
27. Skube (Slo/38)	8,14

Ausgefallen im 1. Lauf: Hirscher (5), Byggmark (Sd/17), Herbst (30), Hörli (45), Hirschi (54). – Ausgefallen im 2. Lauf: Pinturault (Fra/15), Mölgg (Ita/19), Strasser (D/29).

Gesamtweltcup Herren

1. Marcel Hirscher	1045
2. Henrik Kristoffersen (Nor)	957
3. Aksel Lund Svindal (Nor)	916
4. Kjetil Jansrud (Nor)	735
5. Peter Fill (Ita)	549
6. Felix Neureuther (D)	431
7. Alexis Pinturault (Fra)	513
8. Victor Muffat-Jeandet (Fra)	500
9. Adrien Theaux (Fra)	495
10. Carlo Janka (Schweiz)	464
12. Hannes Reichelt	404
14. Vincent Kriechmayr	375

Slalomweltcup Herren

1. Henrik Kristoffersen (Nor)	716
2. Marcel Hirscher	500
3. Felix Neureuther (D)	323
4. Fritz Dopfer (D)	274
5. Alexander Choroshilow (Russ)	252
6. Stefano Gross (Ita)	225
7. Patrick Thaler (Ita)	196
8. Marco Schwarz	188
9. Julien Lizeroux (Fra)	182
10. Daniel Yule (Sz)	162
15. Marc Digruber	143
Alexis Pinturault (Fra)	143

Wenn der Hirscher ins Ziel kommt, setzt es für Österreich ein Debakel! Ein Satz, den man noch vor dieser Saison von Experten immer wieder hörte. Im japanischen Naeba fädelte Marcel Hirscher schon im ersten Lauf ein. Und dennoch feierte Österreich einen Mannschaftserfolg, wie es ihn im Slalom schon seit Ewigkeiten nicht mehr gab. Drei Österreicher waren zuletzt in Kranjska Gora 2013 in den Top 6 zu finden. Vor knapp drei Jahren... Und ohne ein Hirscher-Top-Ergebnis, der für solche in letzter Zeit bekanntlich am laufenden Band sorgte, war eben das zuletzt in Schladming 2010 der Fall. Vor über sechs Jahren...

Voller Anerkennung gratulierte da auch der zweifache Weltmeister und Olympiasieger 2014. „Eine gewaltige Leistung von allen“, lobte Mario Matt. Der sich vor dem TV-Schirm vor allem mit seinem jüngeren Bruder freute. „Für ihn ist das eine Riesenerleichterung, weil er im Training mithalten konnte, das aber im Rennen bislang nie richtig klappte!“ In Naeba gelang auch das. Mit Laufbestzeit in Durchgang zwei fuhr Michael auf Rang sechs und damit beim ersten Saisonsieg von Felix Neureuther zu seinem besten Karriere-Ergebnis. Das auch Marc Digruber als Fünfter holte. Während der Kärntner Marco Schwarz seines egalisierte. Dritter wie schon im Dezember in Madonna. „Ich habe mir vor dem Finale gesagt: Greif voll an“, jubelte der 20-Jährige, „jetzt bin ich überglücklich. Und es ist brutal geil, dass hier drei von uns ganz vorne dabei sind!“ Nur zu unterstreichen.

Peter Frauneder

Leistung von allen



Kranjska Gora 10. März 2013

1. KOSTELIC Ivica (Kroatien)	1:45,81
2. HIRSCHER Marcel	+ 0,19
3. MATT Mario	0,34
4. BYGGMARK Jens (Schweden)	0,37
5. HERBST Reinfried	0,57
6. MYHRER Andre (Schweden)	0,92

Marco Schwarz (li.), Marc Digruber (re.) und Michael Matt sorgten für einen Mannschaftserfolg, wie es ihn im Slalom schon lange nicht gab, wie die Kästen links und rechts zeigen..

Schladming 26. Jänner 2010

1. HERBST Reinfried	1:45,91
2. ZURBRIGGEN Silvan (Schweiz)	+ 0,56
3. PRANGER Manfred	0,82
4. RAICH Benjamin	0,91
5. COUSINEAU Julien (Kanada)	1,76
6. MÖLGG Manfred (Italien)	1,79